

Pressemitteilung Nr. 219 zu Corona

20.12.2020

## **48. Todesfall im Landkreis**

**LGL trägt nach – Inzidenz bei 140,66 (LGL) und 131,9 (RKI)**

**In einem Krankenhaus ist ein 88-jähriger Mann gestorben, der zu Hause gelebt hatte. Die Zahl der mit oder an Corona verstorbenen Personen erhöht sich damit auf 48.**

Wie ich in unserer Mitteilung vom Freitag angekündigt hatte, kam es beim Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) zur Nacherfassung von Fällen. Die aktuell aus der Behörde in Erlangen vermeldeten 126 Fälle verteilen sich auf die letzten Tage wie folgt:

Donnerstag	63 Fälle
Freitag	40 Fälle
Samstag	23 Fälle

Die Gesamtzahl der Infektionen im Landkreis Schwandorf seit dem ersten Fall am 8. März ist damit auf 3.084 angestiegen. Statistisch bedeutet das, dass sich bislang jeder 48. Landkreisbewohner angesteckt hat. Dabei wird es freilich auch eine Dunkelziffer von Ansteckungen geben, die nie erkannt wurden.

Die 7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner wird vom LGL mit 140,66 und vom Robert-Koch-Institut (RKI) aufgrund einer anderen tageszeitlichen Abgrenzung mit 131,9 angegeben.

In Quarantäne befindet sich ab sofort die Kombiklasse der 2. und 3. Jahrgangsstufe der Grundschule Fensterbach.

Aus der Gemeinschaftsunterkunft in Nittenau liegen die Testergebnisse der Kontaktpersonen vor. Da es weitere positive Fälle in vier Familien gibt, wird in den nächsten Tagen eine Reihentestung aller Bewohner stattfinden.

Informationen zu Corona sind in unserer Landkreishomepage unter dem Button „Coronavirus“ zusammengefasst.